Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Darumb das si das da häm
opferten, vnd got damit
lobten, vnd dancketen im
des sigs, das si an gesigt he
ten dem kunig aggab vnd
seinem lannd vmb daz selb
ward der kunig Saul gar
hart gepunigt von got
Wann wie wol er ein gros
se sach het vnd wie wol
er das in güter maynung
tet got zu lob vnd ze eren,
dennoch pestrat in got mit
dem das pi peraubt seins
kunigs reichs vnd all sein
nach komen, vnd David ward
gesetzt an sein stat Nuch
lust man sunder heliger schri
fft ij. Regum vj. cap. do der
kunig David die arch wid
häm wolt füren, do setzt
er sey auff ainen wagen
vnd stellat vil öchsen dar
an die dy archen zugen,
Da pey was ain gewaltiger
man der hiez Oza, der
selbig sach daz das sich die
arch auff dem wagen nay
gat vnd tet sam si vallen
wolt da für zu vnd grüff
an die archen vnd pehabat
dy das si nicht viel vnd also
zepruch, oder das si nicht in
das kat viel Nun was vor
gepoten durch moysen das
die archen nyemands an
ders scholt an rüren noch an
greiffen dem allain die prist
vn wie wol der guet man
Oza die archen an greiff in
gueter maynung dennoch pe
nigat in got swärleich dar
vmb wann er liess in ander
selbigen stat gäthling sterbn
Seyt nun die zwen manen
als gar gäthling vn swär
leichen sint gepunigt wor
den von got vnd doch so
grosse sach gehabt habent
mit den si sich ensthuldigt
Vil mer werdent die gepunigt
die in selb sach erdenkhat
mit den si sich peschont vnd
pedenckent Damit ir geuig
kait vn wie wol halt vnder
stunden ir maynung etwas
guet wer vn gerecht, dennoch
so tun sy wider das pot got
mit dem das si pehaltent das
zeitleich vbrig guet vn das
nicht aus gebent got ze lob
vn dem nagsten zu nutz, die
weil si hie in disem leben sein
das sich nicht zu hilff komen
armen lewten, so si sew sechn